

Gebrüder Grimm endlich online

Über 580 Handschriften, 2.380 Briefe und andere Dokumente: Das neue Onlineportal grimm-portal.de bündelt erstmals digitalisierte Werke der Brüder Grimm. Die Website soll die Suche nach Werken der Brüder Jacob und Wilhelm Grimm und nach Schriftstücken aus deren familiärem Umfeld vereinfachen. Das Portal ist eine Kooperation des Hessischen Staatsarchivs Marburg, der Unibibliothek Kassel und der Stadt Kassel. Das Portal führt die digitalisierten Werke verschiedener Archive zusammen und strukturiert sie thematisch. Die Nutzung ist kostenlos. Zu finden sind neben Briefen auch etwa Visitenkarten, Bilder und Aufsätze. Bislang umfasst das Portal 54.000 digitalisierte Seiten, es soll aber nach und nach ausgebaut werden. Die Auswahl und wissenschaftliche Auswertung der Bestände erfolgte über eine 2012 eingerichtete Kasseler Stiftungsprofessur. Es ist der Uni Kassel zufolge die erste, die sich ausschließlich dem Leben und Werk der beiden Sprachforscher und Märchensammler widmet. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/320832.gebrüder-grimm-endlich-online.html>